

PET NAT

RIESLING 2018

WESZELI

TERRAFACUM

DIE LAGE

Die süd-südostseitige Riede liegt auf dem Loiserberg, der sich im Westen der Stadt Langenlois zum Waldviertel hin erhebt. Mit 380m ist er die höchste Lage im Kamtal.

DER WEINGARTEN

Die Gleichzeitigkeit von Gegensätzen prägt den Weingarten Loiserberg. Während die exponierte Südlage viel direkte Sonneneinstrahlung bringt, umspielen die kontinuierlichen Winde aus dem rauen Waldviertel die aufgeheizten Reben und Trauben mit kühler Luft. Dieses Spannungsverhältnis gibt dem Riesling eine reiche und kraftvolle Aromatik, die sogar exotische Bilder heraufbeschwört. Der karge Boden aus Gföhler Gneis mit einer nur sehr dünnen Humusschicht zwingt die Rebstöcke besonders tief im felsigen Untergrund zu wurzeln – dort entsteht der ausgeprägte, fruchtbare Charakter des Weins. Die Rosen und Pfingstrosen zwischen den Rebzeilen machen den Weingarten zusammen mit Raps, Sonnenblumen, Flieder und Obstbäumen zum Paradies für Bienen und andere Insekten.

ERNTE, VINIFIKATION UND AUSBAU

Pét Nat steht kurz für pétillant naturel, was auf Deutsch ganz einfach „natürlich sprudelnd“ bedeutet. Wir stehen auf Pét Nats, weshalb wir uns entschlossen haben, nun erstmals selbst einen zu keltern. Obwohl ein junges Phänomen, sind Pét Nats eigentlich das Produkt einer traditionellen Art der Schaumweinherstellung. Dabei wird – in wenigen Worten – der Most im Fass angegoren und noch während der Gärung in Flaschen gefüllt, verkapselt und darin fertigvergoren. Da das während der Gärung entstehende CO₂ nicht mehr entweichen kann, bildet sich auf natürliche Weise Kohlensäure. Was einfach klingt, hat zwar seine Tücken, macht dafür aber enormen Spaß, wenn alles klappt. Pét Nats sind lebendig und aufmunternd. Sie animieren die Lebensgeister, schießen dir schlagartig Energie in die Adern und vertreiben trübe Gedanken. Zumindest ist das bei uns so. Unser erster Pét Nat stammt von spätgelesenen Rieslingtrauben aus den kühlest Parzellen des Loiserbergs.

DAS JAHR 2018

Das Jahr 2018 ist definitiv in die Weingeschichte eingegangen. Nach einem fulminanten Vegetationsstart und enorm schnellem Wachstum im Sommer, haben wir am 23. August bereits mit der Lese begonnen. Da wir im Hochsommer kaum Niederschlag hatten, war der Regen Anfang September sehr willkommen. Mit diesen Wasserreserven im Boden ging es in die letzte Phase der Reifung. Teilweise durften unsere Trauben noch die Oktobersonne im Weingarten genießen. Wir wurden mit erstklassigem Traubenmaterial belohnt und haben unsere Lese am 18. Oktober abgeschlossen. Aufgrund dieser speziellen Vegetationsumstände vereint der Jahrgang 2018 sowohl die Eigenschaften eines heißeren als auch eines kühleren Jahrgangs in sich.

DER GESCHMACK

Belebend & animierend. Weiße Blüten, Grapefruit und Pfirsich. Feine Perlage. Frisch und einladend. Ausgewogene, von reifer, gelber Frucht durchsetzte Textur. Dezent Süße vereint sich mit einer strukturierenden Säure. Fließt straff und geradlinig über den Gaumen. Klingt kühl und pulsierend aus.

DIE FAKTEN

Herkunft: Kamtal
Rebsorte: Riesling
Alkohol: 11,5 %
Restzucker: 4,5g/l
Säure: 7,0g/l
Verschluss: Drehverschluss

 8-10° C



WESZELI
TERRAFACUM

Das Weingut Wesseli setzt seinen Schwerpunkt auf elegante und fruchtbetonte Weißweine mit höchstem Anspruch. Davis Wesseli baut auf der langen Weinbautradition der Familie auf und verbindet sie mit seiner eigenen Philosophie: dem Prinzip Terrafacum. Er stellt den Weingarten mit seiner großen biologischen Vielfalt selbst ins Zentrum der Arbeit – dort formt er den Charakter seiner Weine. Nach allen Kräften unterstützt er das Zusammenspiel von Flora und Fauna und lässt bei der schonenden und puristischen Vinifikation den gleichen Respekt vor der Natur walten. So entstehen im Weingut Wesseli Weine, die den einzigartigen Geschmack des Terroirs ins Glas bringen – pur, ehrlich, unverfälscht.